

# Zentrale Plattform für Bildung

CULT Bildungsmesse: Neuer Name und neues Konzept für INNOVATIVA / Losgelöst von Regio-Messe

Von Peter Ade

Kreis Lörrach. Sie verspricht, ein Juwel der Wirtschaftsergion zu werden, eine kraftvolle Plattform für Angebote, die über die reine Ausbildung hinausgehen. Die Rede ist von der CULT Bildungsmesse, die am 8. und 9. März 2013 erstmals auf dem Gelände der Regio-Messe veranstaltet wird. Federführend ist der ehemalige Banker und Marketing-Profi Markus Hug.

„Ein richtig guter Fang“, verspricht Messe-Geschäftsführer Uwe Claassen, der im Frühjahr die Bildungsmesse INNOVATIVA aus der Taufe gehoben und an zwei Tagen als Bildungs- und Imagemesse innerhalb der Regio-Messe einige hundert Besucher auf die Beine brachte.

Freilich musste Claassen erkennen, dass eine Expansion im Rahmen der Regio-Messe kaum möglich ist. „Auch können wir den zunehmenden Gesamtaufwand als Messe-Gesellschaft nicht stemmen“, begründete Claassen gestern im Pressegespräch die Suche nach einem eigenständigen Partner, der die Bildungsmesse auch konzeptionell neu gestaltet.

Wesentliche Neuerung:



CULT-Manager Markus Hug (sitzend) mit Jennifer Scheffelmaier, Christine Hein und Geschäftsführer Uwe Claassen von der Regio-Messe Lörrach (von links)

Foto: Peter Ade

CULT „steigt“ am Freitag und Samstag vor der Regio-Messe auf 3500 Quadratmetern in der Jumbo-Halle. Veranstalter Markus Hug rechnet mit bis zu 150 Ausstellern aus Handel,

Handwerk, Gewerbe und Industrie, die möglicherweise bis zu 8000 Besucher anlocken: Berufsanfänger, Umschüler, Existenzgründer und Menschen, die in ihrem Job

Karriere anstreben.

„Verzetteln nutzt keinem. Wir brauchen Synergien“, beschreibt Messe-Geschäftsführer Claassen den Sinn der CULT Bildungsmesse, die

wie schon die INNOVATIVA mit 50 Ausstellern im Frühjahr - dazu ermuntern soll, das facettenreiche Angebot der heimischen Wirtschaft zu erfahren. Ergänzend gibt's Infos über Fort-, Weiter- und Zusatzbildung sowie berufs begleitende Studiengänge und Workshops. Dabei werden auch weniger bekannte Berufsfelder aufgezeigt. Claassen erinnert an erste „Gebversuche“, die er 1989 mit einer Bildungsmesse in Lörrach unternahm - 15 Aussteller auf 300 Quadratmetern. Von Jahr zu Jahr nahmen die Zahlen sprunghaft zu. Dann bereitete allerdings die Wirtschaftskrise ein jähes Ende.

Jetzt also der Neustart auf der Regio-Messe im engen Schulterschluss mit der heimischen Wirtschaft. Sie braucht dringend Fachkräfte und lässt nichts aus, um Nachwuchs anzulocken.

Eingebunden in das CULT-Konzept wird die Lörracher Theodor-Heuss-Realschule, deren alle zwei Jahre stattfindende Ausbildungsbörse zukünftig Teil der Bildungs- und Imagemesse sein wird. Überdies wird eine enge Kooperation mit der Ausbildungsmesse Weil am Rhein ins Auge gefasst. „Unsere Bildungsmesse und die reine Ausbildungsmesse dort sind keine Konkurrenz“, sehen Hug und Claassen eine „ideale Ergänzung“.